das Einsatzdetachement - ein neues Element des örtlichen Zivilschutzes

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **7 (1960)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-365170

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

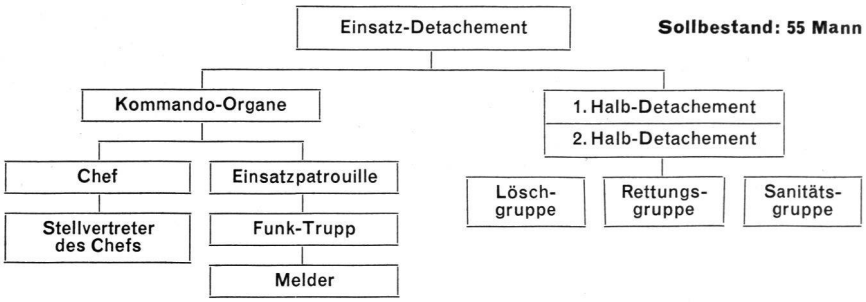
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das Einsatzdetachement – ein neues Element des örtlichen Zivilschutzes

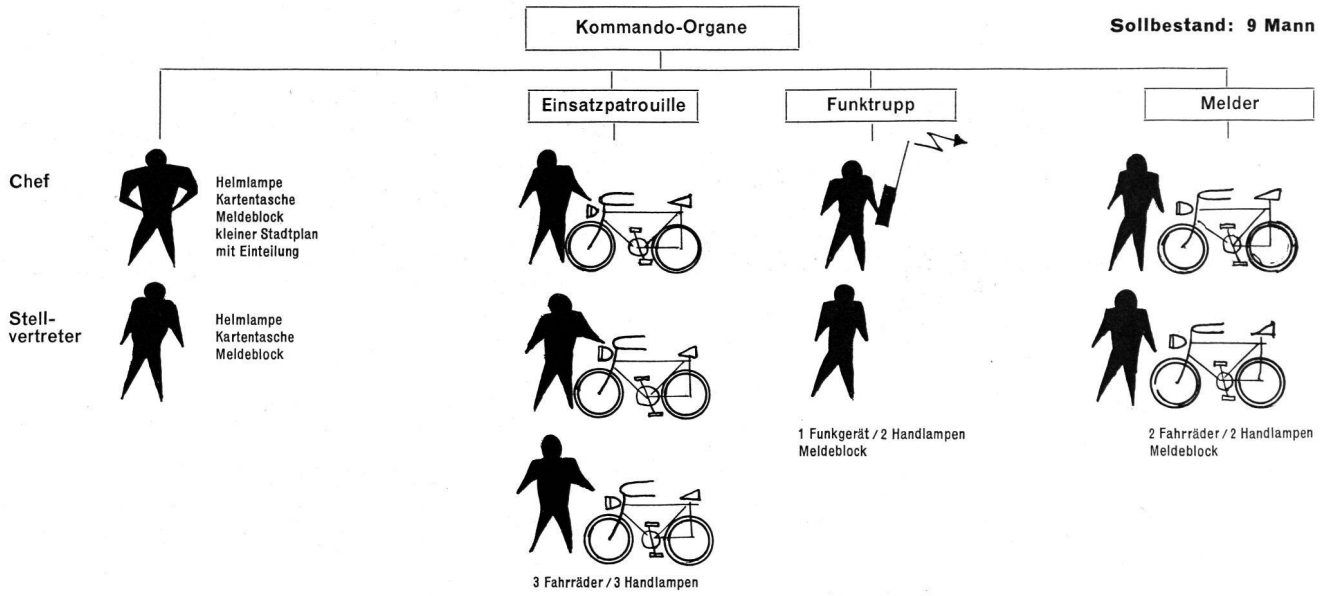
-th. An der Zivilschutzübung in St. Gallen, die am 3. November mit einer Beteiligung von 5000 Frauen und Männern, darunter 1500 Angehörige der Armee, zur Durchführung gelangte, wurden erstmals versuchsweise sogenannte Einsatzdetachemente verwendet. Die einen Sollbestand von 55 Mann aufweisenden Detachemente bilden ein neues und starkes Element des örtlichen Zivilschutzes und sie haben sich, wie der Uebungsleiter, Oberst i. G. Kluge, an der Uebungsbesprechung mitteilen konnte, überzeugend bewährt. Wir betrachten die Schaffung dieser Einsatzdetachemente als einen grossen Fortschritt und glauben unseren Lesern zu dienen, wenn wir die darüber der Presse in St. Gallen abgegebenen Mitteilungen in Zusammenarbeit mit dem Zeichner unserer Zivilschutzfibel, Hans von Dach, allgemeinverständlich illustrieren.

Die Gliederung des Einsatzdetachements

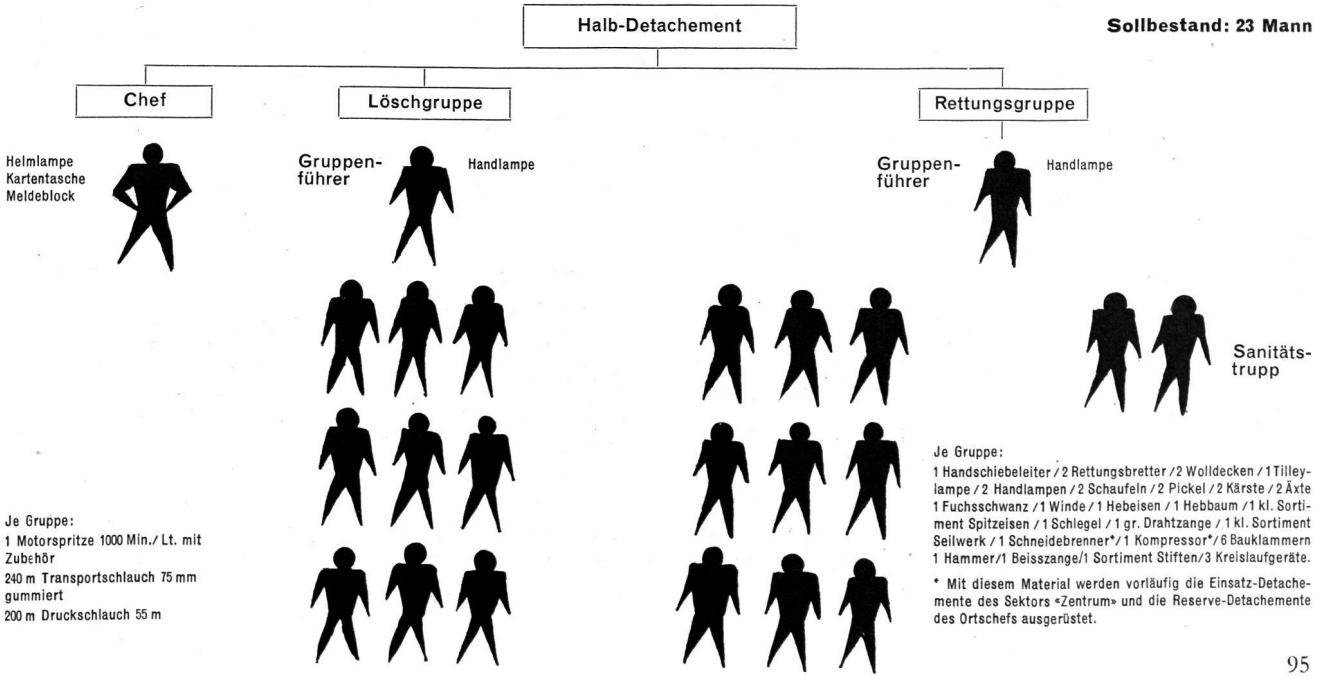


Transportmittel: Motorfahrzeuge (Kastenwagen / Camionetten / Traktoren mit Anhänger)
Persönliche Ausrüstung: Uniform oder Zivilschutzanzug 57 / Helm mit Nackenschutz / Leibgurt / Gasmaske / ½ der Mannschaft Rohrführerausrüstung komplett / Schutzbrille / Handschuhe / Gummistiefel halbhoch / Verbandpäckchen / Erkennungsmarke oder Identitätsausweis.
Korpsmaterial: siehe unten

Die Gliederung der Kommando-Organe



Die Gliederung des Halb-Detachements



Je Gruppe:
1 Motorspritze 1000 Min./ Lt. mit Zubehör
240 m Transportschlauch 75 mm gummiert
200 m Druckschlauch 55 m

Je Gruppe:
1 Handschiebeleiter / 2 Rettungsbretter / 2 Wolldecken / 1 Tilleylampe / 2 Handlampen / 2 Schaufeln / 2 Pickel / 2 Kärste / 2 Äxte 1 Fuchsschwanz / 1 Winde / 1 Hebeisen / 1 Hebbaum / 1 kl. Sortiment Spitzeisen / 1 Schlegel / 1 gr. Drahtzange / 1 kl. Sortiment Seilwerk / 1 Schneidebrenner* / 1 Kompressor* / 6 Bauklammern 1 Hammer/1 Beisszange/1 Sortiment Stiften/3 Kreislaufgeräte.

* Mit diesem Material werden vorläufig die Einsatz-Detachemente des Sektors «Zentrum» und die Reserve-Detachemente des Ortschefs ausgerüstet.